

**Niederschrift**

**über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschusses  
am 31.01.2019**

**um 17:00 Uhr bis 18:20 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Großer Sitzungssaal**

Anwesend sind:

**Oberbürgermeister**

Herr Burkhard Mast-Weisz

**Ratsmitglieder**

Herr Fritz Beinersdorf

Frau Waltraud Bodenstedt

Herr York Edelhoff

Herr Kurt-Peter Friese

Vertretung für Herrn Bernd Quinting

Herr Mathias Heidtmann

Vertretung für Herrn Karl Heinz Humpert

Herr André Hüsgen

Herr Kai Kaltwasser

Herr Thomas Kase

Frau Gabriele Kemper-Heibutzki

Vertretung für Herrn Ottmar Heinz Gebhardt

Herr Lothar Krebs

Frau Tanja Kreimendahl

Herr Jürgen Kucharczyk

Vertretung für Frau Gabriele Leitzbach

Frau Ilona Kunze-Sill

Herr Wolf Lüttinger

Herr Ernst Otto Mähler

Herr Klaus Mandt

Vertretung für Frau Rosemarie Stippe Kohl

Herr Jens-Peter Nettekoven

Herr David Schichel

Frau Beatrice Schlieper

Herr Norbert Schmitz

Herr Lothar Sill

Herr Sebastian Thiel

Vertretung für Herrn Sven Wolf

**Stadtdirektor und Stadtkämmerer**

Herr Sven Wiertz

**Beigeordnete**

Herr Peter Heinze

Herr Thomas Neuhaus

Frau Barbara Reul-Nocke

**Von der Verwaltung**

Herr Lutz Lajewski

Herr Klaus Peter Listner

Herr Michael Meyer

Frau Alicia Paas

Frau Sabine Räck

Frau Christel Steylaers

Herr Michael Zirngiebl

**Schriftführer**

Herr Michael Müller

## Tagesordnung

### **I. Öffentlich**

- |              |         |  |
|--------------|---------|--|
| <b>1</b>     |         | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung  |
| <b>2</b>     |         | Niederschrift über die Sitzung vom 22.11.2018  |
| <b>3</b>     |         | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung  |
| <b>3.1</b>   | 15/5627 | Straßenausbaubeiträge<br>Anfrage der SPD-Fraktion  |
| <b>3.1.1</b> | 15/5663 | Anfrage der SPD Ratsfraktion vom 20.11.2018;<br>hier: Straßenausbaubeiträge  |
| <b>4</b>     |         | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung  |
| <b>4.1</b>   | 15/5568 | Nutzungsstatistik der Sporthallen und Sportfreianlagen - Antwort auf den offenen Brief des Ausschussvorsitzenden                               |
| <b>4.2</b>   | 15/5655 | Berichtspflicht der Stadt Remscheid zur Haushaltsbewirtschaftung 2018 - 3. Quartal 2018  |
| <b>4.3</b>   | 15/5705 | Überplanmäßige Bereitstellung von Sachaufwand für laufende Aufwendungen 2018 im Bereich des Fachdienstes Bürger, Sicherheit und Ordnung        |
| <b>4.4</b>   | 15/5717 | Berichterstattung zur Umsetzung des Haushaltssanierungsplans 2012-2021 - Stand 30.09.2018  |
| <b>4.5</b>   | 15/5718 | Einrichtung eines Service-Mobils der Stadtparkasse<br>Empfehlung des Seniorenbeirates  |
| <b>4.6</b>   | 15/5719 | Einrichtung eines Seniorenkontos bei der Stadtparkasse<br>Empfehlung des Seniorenbeirates  |
| <b>4.7</b>   | 15/5730 | Anmeldung einer Fördermaßnahme zum und Beantragung eines Gutscheins aus dem EU-Förderprogramm WiFi4EU, negative Bescheidung im 1. Förderaufruf |
| <b>4.8</b>   | 15/5756 | Verfügung des Stadtkämmerers zur vorläufigen Haushaltsführung in 2019  |
| <b>5</b>     |         | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung                  |
| <b>6</b>     |         | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung  |
| <b>7</b>     |         | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung                      |
| <b>7.1</b>   | 15/5516 | Fördermittel „Heimat-Förderung“ für die Werkzeugtrasse beantragen  |

- Antrag der W.i.R.-Gruppe
- 7.2**      15/5681      Bericht über den Sanierungsstau bei den Sportstätten fortschreiben  
Antrag der CDU-Fraktion
- 7.3**      15/5686      Beschilderung am Hauptbahnhof  
Antrag der SPD-Fraktion
- 8**                      Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 8.1**                      Schneeräumung auf Schulhöfen  
Anfrage von Ratsmitglied Nettekoven
- 8.2**                      Einrichtung eines Haltepunkts Honsberg auf der Strecke der S 7  
Anfrage von Ratsmitglied Mähler
- 8.3**                      Förderung des Energy Award durch das Land NRW  
Anfrage von Ratsmitglied Schichel
- 8.4**                      Verkehrsgutachten Gewerbegebiet Hückeswagen III  
Anfrage von Ratsmitglied Beinersdorf
- 8.5**                      Sachstand Radwegekonzept  
Anfrage von Ratsmitglied Bodenstedt
- 8.6**                      Einrichtung eines Haltepunkts Mixsiepen auf der Strecke der S 7  
Anfrage von Ratsmitglied Friese
- 8.7**                      Ampelanlage Freiheitstraße bei Einführung Tempo 30  
Anfrage von Ratsmitglied Edelhoff
- 8.8**                      Kapazitäten für die Schaffung von Wohnbauflächen  
Anfrage von Ratsmitglied Lüttinger
- 9**                              Sachstandsbericht Gewerbegebiete
- 10**                             Sachstandsbericht Wohnbauflächen
- 11**                             Aus dem Beschwerdeausschuss
- 11.1**                            Lärm- und Staubentwicklung auf dem Kirmesplatz in Remscheid-Lennep
- 11.1.1**      15/5304      Lärm- und Staubentwicklung durch Baustellenbetrieb auf dem Kirmesplatz in Remscheid-Lennep
- 11.1.2**      15/5536      Lärmentwicklung durch Baustellenbetrieb, Anhäufung von Müll und Unrat und wucherndes Grün auf und an dem Kirmesplatz in Remscheid-Lennep
- 11.1.3**      15/5628      Lärm- und Staubbelastung auf dem Kirmesplatz in Lennep durch die Nutzung als Zwischenlagerfläche für verschiedene Baumaßnahmen
- 12**      15/5556      Konzept zur Sicherung von öffentlichen Wegen und Plätzen im Stadtgebiet Remscheid
- 13**      15/5695      Bildung einer Einigungsstelle nach dem Landespersonalvertretungsge-

setz (LPVG)

- |           |         |   |
|-----------|---------|---|
| <b>14</b> | 15/5697 | Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Remscheid<br>Beratende Mitglieder im Jugendhilfeausschuss                            |
| <b>15</b> | 15/5721 | Teilnahme der Stadt Remscheid am „Aktionsprogramm – Hilfe in Wohnungsnotfällen“ des Landes NRW<br>- Fortführung zu Drs-Nrn. 15/3109 und 15/3803 - |
| <b>16</b> | 15/5735 | Thomas Labetzke Stiftung<br>Bestellung der Mitglieder des Kuratoriums und des Vorstandes  |
| <b>17</b> | 15/5747 | Änderung des Taxentarifes   |
| <b>18</b> | 15/5768 | Überplanmäßige Mittelbereitstellungen zur Bildung einer Rückstellungen zur Abdeckung der Drohverluste bei der Straßenbaumaßnahme Trecknase        |
| <b>19</b> | 15/5769 | Überplanmäßige Mittelbereitstellung für Sachleistungen 2018 in den Fachdiensten Jugend und Soziales und Wohnen                                    |
| <b>20</b> | 15/5793 | Überplanmäßige Mittelbereitstellung für gesetzliche Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)   |

**II. Nichtöffentlich**

- 1** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 2** Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 3** Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 4** Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 5** Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 6** Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 7** 15/5745 Personalwirtschaftliche Maßnahme
- 8** 15/5750 Personalangelegenheit  
Einstellung Fachdienstleitung Psychologische Beratungsstellen
- 9** 15/5784 Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Remscheid GmbH  
-Wirtschaftsplan 2019

## I. Öffentlich

Oberbürgermeister Mast-Weisz eröffnet die Sitzung.

### 1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Oberbürgermeister Mast-Weisz trägt folgende zusätzliche Tagesordnungspunkte vor:

#### Öffentliche Sitzung

- |           |         |  |
|-----------|---------|--|
| <b>18</b> | 15/5768 | Überplanmäßige Mittelbereitstellungen zur Bildung einer Rückstellungen zur Abdeckung der Drohverluste bei der Straßenbaumaßnahme Trecknase |
| <b>19</b> | 15/5769 | Überplanmäßige Mittelbereitstellung für Sachleistungen 2018 in den Fachdiensten Jugend und Soziales und Wohnen                             |
| <b>20</b> | 15/5793 | Überplanmäßige Mittelbereitstellung für gesetzliche Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)                                    |

#### Nichtöffentliche Sitzung

- |          |         |  |
|----------|---------|--|
| <b>9</b> | 15/5784 | Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Remscheid GmbH<br>-Wirtschaftsplan 2019 |
|----------|---------|--|

Ratsmitglied Edelhoff regt an, die TOP 4.5 und 4.6 dem Vorstand der Stadtparkasse mit der Bitte um Stellungnahme vorzulegen.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

#### Beschluss:

Die TOP

#### Öffentliche Sitzung

- |           |         |  |
|-----------|---------|--|
| <b>18</b> | 15/5768 | Überplanmäßige Mittelbereitstellungen zur Bildung einer Rückstellungen zur Abdeckung der Drohverluste bei der Straßenbaumaßnahme Trecknase |
| <b>19</b> | 15/5769 | Überplanmäßige Mittelbereitstellung für Sachleistungen 2018 in den Fachdiensten Jugend und Soziales und Wohnen                             |
| <b>20</b> | 15/5793 | Überplanmäßige Mittelbereitstellung für gesetzliche Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)                                    |

#### Nichtöffentliche Sitzung

- |          |         |  |
|----------|---------|--|
| <b>9</b> | 15/5784 | Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Remscheid GmbH<br>-Wirtschaftsplan 2019 |
|----------|---------|--|

werden auf die Tagesordnung genommen.

Die TOP 4.5 und 4.6 werden dem Vorstand der Stadtparkasse mit der Bitte um Stellungnahme vorgelegt.

## **2. Niederschrift über die Sitzung vom 22.11.2018**

Eine Änderung oder Ergänzung der Niederschrift wird nicht beantragt.

## **3. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung**

### **3.1. Straßenausbaubeiträge Anfrage der SPD-Fraktion Vorlage: 15/5627**

#### **3.1.1. Anfrage der SPD Ratsfraktion vom 20.11.2018; hier: Straßenausbaubeiträge Vorlage: 15/5663**

Ratsmitglied Schlieper fragt nach, wie vielen der 14 Widersprüche aus dem Jahr 2017 stattgegeben wurde.

Herrn Zirngiebl sind keine bekannt.

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

## **4. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung**

### **4.1. Nutzungsstatistik der Sporthallen und Sportfreianlagen - Antwort auf den offenen Brief des Ausschussvorsitzenden Vorlage: 15/5568**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

### **4.2. Berichtspflicht der Stadt Remscheid zur Haushaltsbewirtschaftung 2018 - 3. Quartal 2018 Vorlage: 15/5655**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

### **4.3. Überplanmäßige Bereitstellung von Sachaufwand für laufende Aufwendungen 2018 im Bereich des Fachdienstes Bürger, Sicherheit und Ordnung Vorlage: 15/5705**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

### **4.4. Berichterstattung zur Umsetzung des Haushaltssanierungsplans 2012-2021 - Stand 30.09.2018 Vorlage: 15/5717**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.



**4.5. Einrichtung eines Service-Mobils der Stadtparkasse  
Empfehlung des Seniorenbeirates  
Vorlage: 15/5718**

**4.6. Einrichtung eines Seniorenkontos bei der Stadtparkasse  
Empfehlung des Seniorenbeirates  
Vorlage: 15/5719**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss bittet die Verwaltung, die beiden Empfehlungen des Seniorenbeirates dem Vorstand der Stadtparkasse zur Stellungnahme vorzulegen.

**4.7. Anmeldung einer Fördermaßnahme zum und Beantragung eines Gutscheins aus dem EU-Förderprogramm WiFi4EU, negative Bescheidung im 1. Förderaufruf  
Vorlage: 15/5730**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**4.8. Verfügung des Stadtkämmerers zur vorläufigen Haushaltsführung in 2019  
Vorlage: 15/5756**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

**5. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Berichte vor.

**6. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Vorschläge vor.

**7. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung**

**7.1. Fördermittel „Heimat-Förderung“ für die Werkzeugtrasse beantragen  
Antrag der W.i.R.-Gruppe  
Vorlage: 15/5516**

Ratsmitglied Bodenstedt möchte den Antrag dahingehend abändern, dass die Verwaltung Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln leistet.

Im Laufe der Aussprache über das Ziel des Antrags erläutert Beigeordneter Heinze, dass die Verwaltung in den Bezirksvertretungen über die einzelnen Förderprogramme der Heimatförderung informieren werde; den Bezirksbürgermeistern sei anheimgestellt, hierzu Vertreter von in Frage kommenden Vereinen einzuladen.

Ratsmitglied Schlieper regt an, den Antrag zum jetzigen Zeitpunkt zurückzuziehen, da noch zu viel unklar sei.

Ratsmitglied Bodenstedt zieht den Antrag zurück.

**7.2. Bericht über den Sanierungsstau bei den Sportstätten fortschreiben  
Antrag der CDU-Fraktion  
Vorlage: 15/5681**

Ratsmitglied Nettekoven beantragt Einzelabstimmung wie im Ausschuss für Sport.

Oberbürgermeister Mast-Weisz stellt die einzelnen Beschlusspunkte nacheinander zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bericht über den Sanierungsstau bei den Remscheider Sportstätten (Drucksache 15/5570, Anlage 3 EPIQR) mit den bisher nicht aufgeführten Mängeln zu vervollständigen, laufend fortzuschreiben und alle zukünftigen neu festgestellten Mängel aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 10 Nein 11 Enthaltungen 2

**Beschluss:**

2. Desweiteren wird die Verwaltung beauftragt, den Sanierungsstau bei den Sportgeräten und der Ausstattung in den Sportstätten insgesamt aufzulisten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 10 Nein 11 Enthaltungen 2

**Beschluss:**

3. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Masterplan und ein Finanzierungskonzept für die Sanierung unserer Sportstätten zu erstellen und diesem Gremium vorzulegen, Erkundigungen über mögliche Fördermöglichkeiten einzuholen und dem Sportausschuss vorzulegen.

Die Beschlusspunkte 2 und 3 sind abgelehnt.

**7.3. Beschilderung am Hauptbahnhof  
Antrag der SPD-Fraktion  
Vorlage: 15/5686**

Herr Edelhoff erläutert den Antrag mit dem Hinweis, dass seitens der antragstellenden Fraktion erwartet werde, dass im Rahmen des Prüfauftrags auch bedacht werde, wie eine Ausschilderung der Parkmöglichkeiten für das dortige Kino vorgenommen werden könne.

Ratsmitglied Nettekoven erinnert an seinen Hinweis, auch eine S-Bahn-gerechte Beschilderung der anderen Haltepunkte in die Wege zu leiten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Beschilderungen für Reisende am Remscheider Hauptbahnhof verbessert werden können. Insbesondere Hinweise zum Busbahn-

hof, Trassenverbindungen und Richtungshinweise für Fußgänger Richtung Innenstadt/Südbezirk sollten dabei berücksichtigt werden.

## **8. Anfragen der Ausschusmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung**

### **8.1. Schneeräumung auf Schulhöfen Anfrage von Ratsmitglied Nettekoven**

Ratsmitglied Nettekoven fragt an, bei wem die Zuständigkeit für die Schneeräumung auf Schulhöfen liegt.

Stadtdirektor Wiertz sagt zu, dies zu klären.

### **8.2. Einrichtung eines Haltepunkts Honsberg auf der Strecke der S 7 Anfrage von Ratsmitglied Mähler**

Ratsmitglied Mähler regt an, beim anstehenden Gespräch mit dem VRR auch die Einrichtung eines Haltepunkts Honsberg anzusprechen.

Oberbürgermeister Mast-Weisz entgegnet, dass dies bereits geschehen sei; jedoch liege die Zuständigkeit hierfür bei der Deutschen Bahn.

Beigeordneter Heinze erläutert, dass ein Test des VRR ergeben habe, dass ein solcher Haltepunkt fahrplankompatibel sei. Aufgrund von Kapazitätsproblemen bei der Deutschen Bahn sei allerdings mit einer kurzfristigen Umsetzung nicht zu rechnen.

### **8.3. Förderung des Energy Award durch das Land NRW Anfrage von Ratsmitglied Schichel**

Ratsmitglied Schichel fragt an, ob es zutrifft, dass die Förderung des Energy Award durch das Land ausläuft.

Beigeordnete Reul-Nocke hat vom Land die Information, dass der Bund die Förderung übernehmen will und das vorerst Land abwartet.

Ratsmitglied Schichel befürchtet, dass eine Förderung durch den Bund nicht deckungsgleich sein wird, und bittet um eine entsprechende Darstellung.

### **8.4. Verkehrsgutachten Gewerbegebiet Hückeswagen III Anfrage von Ratsmitglied Beinersdorf**

Ratsmitglied Beinersdorf bezieht sich auf das Verkehrsgutachten zum Gewerbegebiet Hückeswagen III, in dem die Leistungsfähigkeit des Knotens Trecknase als mangelhaft dargestellt wird. Dies wird von der Stadt Remscheid als Druckfehler bezeichnet. Er fordert die Verwaltung auf, den Gutachter zu bitten, den Fehler richtigzustellen.

Beigeordneter Heinze teilt mit, dass man an die Stadt Hückeswagen und den Gutachter herangetreten ist; der redaktionelle Fehler ist berichtigt, eine gutachterliche Stellungnahme wird vorgelegt.

### **8.5. Sachstand Radwegekonzept Anfrage von Ratsmitglied Bodenstedt**

Auf Anfrage von Ratsmitglied Bodenstedt teilt Beigeordneter Heinze mit, dass sich das Radwegekonzept zurzeit in der verwaltungsinternen Abstimmung befinde; die Beratung in den Gremien soll im April beginnen. Eine Verlängerung der Balkantrasse ist Teil des Konzepts.

### **8.6. Einrichtung eines Haltepunkts Mixsiepen auf der Strecke der S 7 Anfrage von Ratsmitglied Friese**

Auf Frage von Ratsmitglied Friese teilt Beigeordneter Heinze mit, dass die Strecke neben einem neuen Haltepunkt Honsberg keine weiteren Haltepunkte verkratte.

Der einmal angedachte Haltepunkt Mixsiepen sei vom Tisch.

### **8.7. Ampelanlage Freiheitstraße bei Einführung Tempo 30 Anfrage von Ratsmitglied Edelhoff**

Ratsmitglied Edelhoff erkundigt sich danach, ob die Ampelanlage Freiheitstraße auf die für Nachts vorgesehene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h eingestellt ist.

Herr Zirngiebl erläutert, dass die verkehrsabhängige Schaltung von der Geschwindigkeit unabhängig ist.

### **8.8. Kapazitäten für die Schaffung von Wohnbauflächen Anfrage von Ratsmitglied Lüttinger**

Ratsmitglied Lüttinger erkundigt sich nach personellen Ressourcen für die Schaffung von Wohnbauflächen.

Oberbürgermeister Mast-Weisz sagt zu, die Frage in einer der nächsten Sitzungen zu beantworten, da er Rücksprache mit Beigeordnetem Heinze und dem Personalamt halten möchte.

## **9. Sachstandsbericht Gewerbegebiete**

Beigeordneter Heinze kündigt eine ausführliche Darstellung in der nächsten Ratssitzung an.

## **10. Sachstandsbericht Wohnbauflächen**

Beigeordneter Heinze informiert den Ausschuss über die Zahlen der erteilten Genehmigungen für Wohngebäude aus dem Jahr 2018:

Einfamilienhäuser:	60	=	60 Wohneinheiten
Zweifamilienhäuser:	14	=	14 Wohneinheiten
Mehrfamilienhäuser:	42	=	173 Wohneinheiten
Wohn- und Geschäftshäuser:	7	=	9 Wohneinheiten

Insgesamt wurden 123 Baugenehmigungen erteilt und 256 Wohnungen genehmigt. Die Zahlen umfassen Neubauten, Erweiterungen/Anbauten, Umbauten/Änderungen und Nutzungsänderungen.

Ratsmitglied Schichel bittet um Angaben darüber, ob es sich um den Innen- oder Außenbereich handelt, sowie über die Größe der versiegelten Fläche.

Ratsmitglied Nettekoven möchte Informationen über die Anzahl der Genehmigungen der Vorjahre, die Genehmigungsdauer, die Bearbeitungsdauer von Bauvoranfragen sowie den Anteil des sozialen Wohnungsbaus in Form eines Berichtes im Rat.

Ratsmitglied Kucharczyk beantragt, die vorgetragene Zahlen zu Protokoll zu nehmen, um sie im Ausschuss für Bauen und Denkmalpflege zu thematisieren.

## **11. Aus dem Beschwerdeausschuss**

### **11.1. Lärm- und Staubentwicklung auf dem Kirmesplatz in Remscheid-Lennep**

#### **11.1.1. Lärm- und Staubentwicklung durch Baustellenbetrieb auf dem Kirmesplatz in Remscheid-Lennep**

**Vorlage: 15/5304**

#### **11.1.2. Lärmentwicklung durch Baustellenbetrieb, Anhäufung von Müll und Unrat und wucherndes Grün auf und an dem Kirmesplatz in Remscheid-Lennep**

**Vorlage: 15/5536**

#### **11.1.3. Lärm- und Staubbelastung auf dem Kirmesplatz in Lennep durch die Nutzung als Zwischenlagerfläche für verschiedene Baumaßnahmen**

**Vorlage: 15/5628**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss nimmt Kenntnis.

## **12. Konzept zur Sicherung von öffentlichen Wegen und Plätzen im Stadtgebiet Remscheid**

**Vorlage: 15/5556**

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Die Sicherung von öffentlichen Wegen und Plätzen erfolgt nur bei Veranstaltungen in dem durch eine individuelle Risikobeurteilung erforderlichen Umfang unter Einsatz von Fahrzeugen als Zufahrtssperren.

## **13. Bildung einer Einigungsstelle nach dem Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG)**

**Vorlage: 15/5695**

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Die nach § 67 LPVG zu besetzende Einigungsstelle für die Wahlperiode des Personarates vom 01.07.2016 bis 30.06.2020 wird wie folgt besetzt:

Vorsitzender: Herr Roland Wagner, ehemaliger Leiter des Fachdienstes Personal und Organisation der Stadt Remscheid

und

Vertreter des Vorsitzenden: Herr Paul-Dieter Dudda, Direktor des Amtsgerichts Remscheid a.D.

Weiterhin werden folgende Beisitzerinnen und Beisitzer bestellt:

Herr Jörg Biermann (FD 0.11 – Personal und Organisation)  
Frau Birgit Germer (FD 0.11 – Personal und Organisation)  
Frau Petra Jahns (FD 0.11 – Personal und Organisation)  
Herr Michael Meyer (FD 0.11 – Personal und Organisation)  
Herr Torsten Seeger (FD 0.11 – Personal und Organisation)  
Herr Frank Zickler (FD 0.11 – Personal und Organisation)

**14. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Remscheid  
Beratende Mitglieder im Jugendhilfeausschuss  
Vorlage: 15/5697**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Die Satzung vom \_\_.\_\_.2019 zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Remscheid vom 25.09.2009 wird gemäß Anlage beschlossen.

**15. Teilnahme der Stadt Remscheid am „Aktionsprogramm – Hilfe in Wohnungsnotfällen“ des Landes NRW  
- Fortführung zu Drs-Nrn. 15/3109 und 15/3803 -  
Vorlage: 15/5721**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

1. Die Stadt Remscheid beschließt die Teilnahme (Folgeantrag) am Aktionsprogramm „Hilfen in Wohnungsnotfällen / Maßnahmen zur Prävention und Bekämpfung von Wohnungslosigkeit des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen“ für die Jahre 2019 und 2020;
2. Die Stadt Remscheid beantragt dazu für die Dauer von zunächst zwei Jahren (2019 und 2020) Fördermittel des Landes NRW in Höhe von jeweils 28.800,00 € p. a. (= 80% der Gesamtkosten in Höhe von voraussichtlich 36.000,00 €);
3. Unter der Voraussetzung, dass die unter Ziffer 2. beantragten Fördermittel seitens des Landes NRW bewilligt werden, wird ein Betrag in Höhe von 28.800,00 € überplanmäßig im Produkt 05.07.01 – Soziale Einrichtungen – in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 in der Teilergebniszeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - bereit gestellt.

Die Kostendeckung dieses Förderprogramms erfolgt jeweils durch 80 % Landesmittel (28.800,00 € p.a.) im Bereich der Teilergebnisplanzeile 02 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen im selbigen Produkt.

Der 20%ige Eigenanteil der Stadt Remscheid (voraussichtlich 7.200,00 €) wird jeweils durch das bestehende Sachbudget des Produktes 05.07.01 - Soziale Einrichtungen – übernommen.

**16. Thomas Labetzke Stiftung  
Bestellung der Mitglieder des Kuratoriums und des Vorstandes  
Vorlage: 15/5735**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

1. Für die neue Amtszeit des Kuratoriums der rechtlich selbständigen Thomas Labetzke Stiftung wird Herr Beigeordneter Thomas Neuhaus als Mitglied des Kuratoriums bestellt.
2. Herr Beigeordneter Neuhaus wird angewiesen, dem Kuratorium Herrn Peter Osenberg und Frau Nadine Schmidt als Mitglieder des Vorstandes der Thomas Labetzke Stiftung vorzuschlagen.

**17. Änderung des Taxentarifes  
Vorlage: 15/5747**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Die Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Festsetzung von Beförderungsentgelten im Gelegenheitsverkehr mit den von der Stadt Remscheid genehmigten Taxen (Taxentarif) vom 05.10.2001 wird gemäß Anlage beschlossen.

**18. Überplanmäßige Mittelbereitstellungen zur Bildung einer Rückstellungen zur Abdeckung der Drohverluste bei der Straßenbaumaßnahme Trecknase  
Vorlage: 15/5768**

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Nettekoven beziffert Herr Zirngiebl die Gesamtkosten der Maßnahme Trecknase auf 4 Mio. €.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

1. Im Jahresabschluss 2017 werden gemäß § 83 GO NRW im Produkt „12.01.01 - Verkehrsflächen und –anlagen“ bei der Teilergebnisplanzeile 13 – Sach- und Dienstleistungsaufwendungen – überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 502.170 EUR zur

Bildung von Drohverlustrückstellungen bereitgestellt. Zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe stehen entsprechende Minderausgaben im Produkt „16.01.01 – Steuern und allgemeine Zuweisungen“ bei der Teilergebnisplanzeile „15 – Transferaufwendungen“ zur Verfügung.

2. Die Rückstellungsbildung erfolgt im Vorgriff auf den noch festzustellenden Jahresabschluss 2017 gemäß §§ 95, 96 GO NRW.

**19. Überplanmäßige Mittelbereitstellung für Sachleistungen 2018 in den Fachdiensten Jugend und Soziales und Wohnen**  
**Vorlage: 15/5769**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Für Sachaufwendungen in den Fachdiensten Jugend (2.51) und Soziales und Wohnen (2.50) werden für das Haushaltsjahr 2018 zusätzliche Mittel von insgesamt 180.000 € gemäß § 83 GO NRW überplanmäßig zur Verausgabung bereitgestellt.

Die Bereitstellung erfolgt in den Teilergebnisplanzeilen 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von

80.000 € im Produkt 06.03.01 – Einrichtungen der Jugendarbeit  
 60.000 € im Produkt 06.01.02 – Städt. Kindertageseinrichtungen

und in der Teilergebnisplanzeile 16 – sonstige ordentliche Aufwendungen in Höhe von

40.000 € im Produkt 05.07.01 – Soziale Einrichtungen

Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen erfolgt durch Minderausgaben in der Teilergebnisplanzeile 15 – Transferaufwendungen – im Produkt 06.01.01 – Förderung von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege.

**20. Überplanmäßige Mittelbereitstellung für gesetzliche Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)**  
**Vorlage: 15/5793**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 23 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Beteiligungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung:

Gemäß § 83 Abs. 1 GO NRW wird beschlossen, für Mehrausgaben bei den gesetzlichen Transferleistungen im Bereich des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG) für das Haushaltsjahr 2018 zusätzliche Mittel in Höhe von insgesamt 60.500,00 € gemäß § 83 GO NRW überplanmäßig zur Verausgabung bereit zu stellen.



Die Bereitstellung erfolgt in der Teilergebniszeile 15 – Transferleistungen – im Produkt 05.03.01 – Unterhaltsvorschussleistungen.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe (Aufwendungen und Auszahlung) erfolgt durch Mehrerträge in Höhe von 60.500 € in der Teilergebniszeile 03 im Produkt 05.03.01 – Unterhaltsvorschussleistungen.

Oberbürgermeister Mast-Weisz schließt die Sitzung.

---

Burkhard Mast-Weisz  
Oberbürgermeister

---

Michael Müller  
Schriftführer